

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: [pressestelle@bretten.de](mailto:pressestelle@bretten.de)  
 Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: Franz Csiky Tel: 07252/921-104  
 Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: M. Zanger, N. Morast Fax: 07252/921-122

## Musik pur auf dem Marktplatz zu Gunsten von Menschen mit Behinderungen

Über 7.000 begeisterte Besucher aus Bretten und der Region kamen an drei Tagen zum Musikfestival „Bretten Live“  
**Drei Tage lang herrschte am vergangenen Wochenende auf dem Brettener Marktplatz der Ausnahmezustand: Denn bereits zum 13. Mal veranstaltete das Kuratorium „Festival der guten Taten e.V.“ zusammen mit der Stadt Bretten das Musikfestival „Bretten Live“. Allein am Sonntagnachmittag waren beim 20-jährigen Bühnenjubiläum „Die Schäfer“ mit den Stargästen Angela Wiedl und den „Jungen Original Oberkrainern“ mehr als 2.000 Besucher von Nah und Fern auf dem Marktplatz gekommen.**



Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen klangten und sangen die Musikliebhaber ausnahmslos mit. Eröffnet wurde das dreitägige Musikfestival bereits am Freitagabend durch Oberbürgermeister Martin Wolff und den Gesamtkoordinator und Initiator Uli Lange. (Bild oben rechts) OB Wolff erinnerte in seiner Rede an die Geschichte des von Uli Lange ins Leben gerufenen „Festival der guten Taten“ und freute sich, dass dieses Festival erstmals als Oberbürgermeister eröffnen durfte. OB Wolff überreichte Johanna Schaika-Riedling einen Blumenstrauß (Bild oben links) als Dank dafür, dass sie die schwierige Aufgabe, die Tombola des Festes zu beschicken, übernommen hat. Ihre Vorgängerin, Margit Gärtner, hat ein Dutzend Jahre diese Aufgabe engagiert und sehr erfolgreich wahrgenommen. Den musikalischen Auftakt machte am Freitagabend die „Sean Treacy

Band“, bevor Eric Prinzinger mit seiner Elvis-Show die Zuhörer begeisterte. Wiederum war es die „Sean Treacy Band“, die im Anschluss daran den musikalischen Abend mit Liedern von den Beatles, Bon Jovi, Bruce Springsteen oder AC/DC ausklingen ließ. Ideale Wetterverhältnisse sorgten dafür, dass der Marktplatz bereits am Eröffnungsabend gut gefüllt war. Am Samstagabend gaben „The Beat Brothers“ Welthits der 60er und 70er Jahre zum Besten. Unterbrochen wurde ihr musikalisches Feuerwerk durch eine Einlage des Stargitaristen „Ricky King“. Dieser bot den Zuhörern Gitarrenmelodien der Extraklasse. Am Sonntag begann das Programm bereits um 13.00 Uhr mit dem 20-jährigen Bühnenjubiläum der Schäfer. (Bild unten rechts) Dieses Ereignis warf bei den Liebhabern der volkstümlichen Musik bereits morgens erste Schatten voraus. So sicherten sich treue Fans der Schäfer

bereits gegen 9.00 Uhr die vorderen Plätze, um möglichst nah bei ihren Stars zu sein. Punkt 13.00 Uhr: Die von Moderator Ebi Schöffler, der gekonnt durch das Programm führte, angekündigten „Die Jungen Original Oberkrainer“ sorgten mit ihrem typischen Sound gleich zu Beginn für ausgelassene Partystimmung auf dem Marktplatz. (Im Bild unten rechts) überreicht OB Wolff ihnen ein Bretten-T-Shirt. Im Programm folgte dann Pia Malolepski, die mit ihrem ersten Soloauftritt das Publikum überraschte und begeisterte. Weiter ging es mit Dennis und Kevin, zwei jungen Musikern aus dem Hohberghaus, die einige Hits von Simon und Garfunkel interpretierten und dafür zahlreichen Applaus ernteten. Angela Wiedl, mittlerweile eine feste Größe in der Volksmusikszene, präsentierte ihre gefühlvollen Lieder und überzeugte durch ihren Gesang und ihre Jodelkünste. Gegen 14.30 Uhr war



es endlich so weit und das Warten hatte ein Ende. „Die Schäfer“ betraten unter tosendem Beifall die Bühne. Ihre musikalische Zeitreise begann mit einem Rückblick der vergangenen 20 Jahre und endete mit dem Ausblick auf die kommende Weihnachtstournee. Hierbei wurden sie auch von ehemaligen Bandmitgliedern der vergangenen Jahre unterstützt – kein Wunder, dass es spätestens jetzt das Publikum nicht mehr auf den Bänken hielt. Obwohl der abendliche Programmpunkt dem aufgelegten Gewitter zum Opfer fiel, zeigten sich Oberbürgermeister Martin Wolff und der Initiator des Musikfestivals Uli Lange am Abend hoch zufrieden über die vergangenen drei Tage. Das Musikfestival „Bretten Live“ hat sich einmal mehr als Publikumsmagnet erwiesen. So hoffen die Veranstalter auf einen möglichst großen Erlös, der dann eins zu eins an Hilfsbedürftige bzw. an die „Aktion Mensch“ weitergegeben wird.

## Brettener Naturerlebnistag am 12. September 2010

Der diesjährige Naturerlebnistag findet am 12. September im Großen Wald beim Saatschulgebäude statt. Der Naturerlebnistag wurde wieder als Programmpunkt in das Kinderferienprogramm aufgenommen. Die zahlreich eingegangenen Anmeldungen lassen auch in diesem Jahr wieder großen Zuspruch erwarten.

Ab 11.00 Uhr sind alle Besucher herzlich eingeladen, die Natur hautnah zu spüren und zu erleben: Zum „Erfühlen“ der natürlichen Umgebung hält der NABU Bretten Fühlkästen bereit. Schmecken können die Besucher die Natur bei einem Glas frisch gepressten Apfelsaft (Obst- und Gartenbauverein Bretten). Der NABU Bretten wird auch dieses Jahr wieder über Nisthilfemöglichkeiten für die einheimischen Vogel- und Insektenwelt informieren. Die praktische Umsetzung erfolgt gleich vor Ort. Unter Anleitung werden Nisthilfen gebaut. Außerdem erhalten alle Interessierten Pflanzlisten mit einheimischen Fruchtsträuchern. Es wird über die im November wieder stattfindende Fruchtsträucheraktion 2010 informiert. Der Streichelzoo der Kleintierzüchter wird vor allem die Kleinen begeistern. Ebenfalls angeboten wird von den Kleintierzüchtern ein Schätzspiel und Krallen schnei-



den von mitgebrachten Hauskaninchen plus Pflegeanleitung. Beim Natur-Glücksrad winken den Kindern bunte Preise. Die Auszubildenden der Stadt Bretten freuen sich auf alle Besucher, die an der Naturerlebnistage - mit Bastelstation - teilnehmen wollen. Belohnt wird die Teilnahme mit einer Urkunde. Um 14.30 Uhr findet die Preisverleihung statt. Die Kinder, welche an der Naturerlebnistage teilgenommen haben, erhalten ihre Urkunde. Im Anschluss daran wird die Stadt Bretten die Preisträger des „Umweltpreises der Stadt Bretten“ auszeichnen. Nach der Preisverleihung führt der NABU die alljährliche Nistkastenreinigen durch. Mit etwas Glück werden Siebenschläfer zu sehen sein. Für das leibliche Wohl sorgt der TV Bretten Abt. Tischtennis. Ein Vesper am Abend rundet die Veranstaltung ab.

## Programm des Naturerlebnistages beim Saatschulgebäude, 500 m nach dem Tierpark-Parkplatz

Uhrzeit	Programmpunkte
11.00 – 17.00 Uhr	Ausstellung/Nistkastenbau mit Anleitung (NABU)
11.00 – 17.00 Uhr	Fühlkastenerlebnis (NABU)
11.00 – 14.30 Uhr	Naturerlebnistage Beginn der letzten Rallye um 13.30 Uhr (Auszubildende Stadt Bretten)
11.00 – 17.00 Uhr	Streichelzoo, Krallen schneiden von mitgebrachten Hauskaninchen plus Pflegeanleitung (Kleintierzüchter)
11.00 – 13.00 Uhr	Mittagessen (TV Bretten Abt. Tischtennis)
12.00 – 14.30 Uhr	Nisthilfen für Insekten bohren
13.00 – 17.00 Uhr	Natur-Glücksrad (Auszubildende Stadt Bretten)
14.00 – 17.00 Uhr	Apfelsaftpressen (Obst- und Gartenbauverein Bretten)
14.00 – 17.00 Uhr	Schätzspiel (Kleintierzüchter)
14.00 – 16.00 Uhr	Kaffee und Kuchen (TV Bretten Abt. Tischtennis)
14.30 Uhr	Grußwort zum Naturerlebnistag, Überreichung der Urkunden an die Teilnehmer der Naturerlebnistage, Verleihung des Umweltpreises durch die Stadt Bretten
15.30 Uhr	Nisthilfen reinigen (NABU)
16.00 Uhr	Wald-Entdeckungsreisen
ab 16.00 Uhr	Vesper (TV Bretten Abt. Tischtennis)

## Seminar für Existenzgründer

Die Gründerinitiative Bretten veranstaltet wieder ein dreiwöchiges Seminar für Existenzgründer. An sechs Terminen werden alle Fragen rund um die Selbständigkeit besprochen, von der Marktfähigkeit der Idee über die Finanzplanung bis hin zu den Möglichkeiten der Kundengewinnung. Neben den formalen Voraussetzungen wie Steuerfragen, Anmeldungen oder die Wahl der geeigneten Rechtsform wird die Marketingplanung ein wichtiges Thema sein. Am Ende des Seminars kann jeder Teilnehmer einen Geschäftsplan erarbeitet haben, der auch zur Vorlage bei Banken und der Agentur für Arbeit dienen kann. Referentin ist Dr. Susanne Kretschmann, die seit neun Jahren Existenzgründer für die Gründerinitiative berät. Das Seminar findet vom 14. bis zum 30. September jeweils dienstags und donnerstags von 16.00 bis 20.00 Uhr im Seminarraum der Volkshochschule in der Carl-Benz-Straße 2 (dem früheren Fabeg-Gebäude) statt. Die Teilnahme kostet für das gesamte Seminar 40,- Euro. Verbindliche Anmeldung bis zum Freitag, 10. September bei Frau Daschek, Stadt Bretten, unter (07252) 921-231 bzw. per E-Mail unter [stephanie.daschek@bretten.de](mailto:stephanie.daschek@bretten.de).

### GIB: Sprechstunde für Existenzgründer

Am Mittwoch, 01.09.2010 findet von 16.00 bis 19.00 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252 921-231 oder [stephanie.daschek@bretten.de](mailto:stephanie.daschek@bretten.de) ist erforderlich.



## Verein für Stadt- und Regionalgeschichte lädt ein zu jüdischer Kultur

Der 1. Sonntag im September ist dem Tag der Jüdischen Kultur gewidmet. Seit vielen Jahren haben sich verschiedene Verbände entlang der Rheinische zusammengeschlossen, um Friedhöfe, Synagogen und andere jüdische Einrichtungen einer interessierten breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Bretten hat einen jüdischen Friedhof seit fast 140 Jahren. Er liegt am Windstegweg, in der Nähe der Stadtbahnhaltestelle Wanne. Auf diesem Friedhof findet am Sonntag, den 5.9., um 14.30 Uhr eine Führung durch Heidemarie Leins vom Verein für Stadt- und Regionalgeschichte statt. Sie wird anhand der Grabstellen der Familie Koppel jüdisches Leben in Bretten skizzieren. Der Verein stellt jüdische Kopfbedeckungen für die Männer zur Verfügung. Besser ist es allerdings, seine eigene Kopfbedeckung mitzubringen.

## Sperrung der Weißhofer / Pforzheimer Straße

Wegen des 28. Marktplatzfestes „Treffpunkt Europa“ wird die Weißhofer Straße / Pforzheimer Straße am Sonntag, dem 19. September 2010, zwischen 7.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr ab der Einmündung der Sporgasse für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs in Richtung Pforzheim erfolgt darum über die Sporgasse – Engelsberg – Straße Am Gottesackerort – und Wilhelmstraße.

## Sperrung B 35 zur B 293

Im Bereich der Abbiegespur zur B 293 (Umgehung Gölshausen) wird am Samstag, dem 4.09.2010 ab ca. 7.00 bis ca. 20.00 Uhr der Einmündungsbereich zur B 293 für den Verkehr voll gesperrt. Der Verkehr aus Richtung Heilbronn ist nicht betroffen. Die Zufahrt aus Richtung Innenstadt zur B35 ist ebenfalls möglich. Die Umleitung in Fahrtrichtung Heilbronn erfolgt über Gölshausen: In der Eppinger Straße zwischen der Herderstraße und der Römerstraße gibt es darum absolutes Halteverbot.